



GEMEINDEBRIEF ST. STEPHAN

*Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
in Wandsbek-Gartenstadt*

Juni bis August 2019



GEH AUS, MEIN HERZ...

13. Juni: gemeinsame Konfirmanden-Anmeldung
Bye bye, Elmar Förster – Wechsel in der Jugendarbeit

18. August: Open-Air (nicht nur) für Schulanfänger

Ende August: Kleidersammlung für Bethel

Musik: einen ganzen Sommer voll!

SPIELETREFF AN ST. STEPHAN

Wir treffen uns weiterhin jeden 2. und 4. Montag im Monat (ausgenommen Feiertage) zum gemeinsamen Spielen um 13.30 Uhr im Gemeindesaal Stephanstraße 117 unten.

Jeder ist ♥-lich willkommen.

Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auch über neue Mitspieler.

Bitte vormerken:

unsere nächsten Termine sind
(nicht am 10.6.) 24.6.,
8.7. (nicht am 22.7.),
12.8. / 26.8. und 9.9.2019



Ihre

Karin Gettschat (Tel. 693 24 50)

MONATLICHE GESPRÄCHSREIHEN IM GEMEINDEHAUS, STEPHANSTR. 117:

BIBELGESPRÄCHE AM DIENSTAGMORGEN

mit Pastorin i.R. Dr. Evelin Albrecht:
dienstags 10.00 bis 11.30 Uhr
am 18.6., 9.7., 20.8. und 10.9.

GESPRÄCHSRUNDE „GOTT UND DIE WELT“

mit Pastor Claus Conradi:
donnerstags 19.30 Uhr
am 20.6., 22.8. und 19.9.



AUS DEM INHALT

Geh aus, mein Herz	3	Kinder- und Familienseiten.	8–9
Abschied Elmar Förster	4	Unser Musikprogramm.	11–15
Konfirmanden-Anmeldung	5	Projekte „Seelsorge im Alter“	18–19
Impressum, Konten	6	Aus der Region	20–23
Kleidersammlung Bethel	6	Neue Paramente	25
Die persönliche Seite	7	Kontakt und Gruppen	26–27
Schulanfänger und Open-Air-GD	7	Unsere Gottesdienste	Rückseite

EINE STRASSE WINDET SICH ... DURCH DIE LÜFTE?

The long and winding road – als gäbe es rechts und links der Fahrbahn keine Landschaft mehr, keine Wälder und Wiesen, keine Tiere und Pflanzen, keine anderen Menschen – nur noch ein Ziel in der Ferne, ein entrücktes Herz?

Was für ein surrealer Kontrast zu dem Sommerlied, das Jahr um Jahr ganz oben auf unserer kirchlichen Hitliste steht:

„Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben...“

Der Dichter Paul Gerhardt lenkt unsere Blicke, Strophe um Strophe, auf die Umgebung, auf die Schönheit und Vielfalt der Natur, auf Gottes Schöpfung: angefangen beim Grün der Bäume, beim Gesang der Vögel.

So stiftet er uns an, ebenfalls mit offenen und dankbaren Augen durch diese Welt zu gehen – wie eine frühe Anleitung zur Achtsamkeit.



Zugleich weitet das Lied unser Bewusstsein, von unseren touristischen Wanderungen und Reisen dieses Sommers hin zum gesamten Lebensweg, zu einem Ziel, das einst ganz bei Gott liegen wird, in einem – poetisch gesprochen – himmlischen Garten.

Doch Paul Gerhardt bringt uns auch wieder zurück, in unser hiesiges Leben, in die Gemeinschaft mit anderen:

„Mach in mir deinem Geiste Raum, dass ich dir werd ein guter Baum, und lass mich Wurzeln treiben. Verleihe, dass zu deinem Ruhm ich deines Gartens schöne Blum und Pflanze möge bleiben.“

Unser Herz kann nicht so isoliert bleiben wie auf dem Bild! Stellen wir uns also vor, wie es von seiner einsamen Insel aufbricht, nachdem es sie lang genug genossen hat – wie es sich neue Pfade sucht, neue Eindrücke und Begegnungen, wie es ein neues Miteinander findet.

Wir aus St. Stephan wünschen Ihnen einen gesegneten Sommer – voller Sonne, Erholung und neuer Impulse!

Ihr

Pastor Claus Cawedi

HIN UND WEG – JUGENDDIAKON ELMAR FÖRSTER NIMMT ABSCHIED

Acht Jahre Diakon in Hamburg, davon mehr als die Hälfte hier in Wandsbek-Tonndorf – und nun zieht es mich zurück nach Bethel in Bielefeld (ja, das gibt es wirklich), wo ich meine Ausbildung gemacht habe.

Der Familie wegen zieht es mich zurück und glaubt mir, wäre der Weg nicht so weit, würde ich meine Arbeit hier nicht aufgeben.

Als ich vor gut vier Jahren meinen Dienst in der Region Wandsbek-Tonndorf aufnahm, war ich begeistert von der Möglichkeit, eine Jugendarbeit neu aufzubauen und nach meinen Überzeugungen zu gestalten. Dass das ein hartes Stück Arbeit war und einige Zeit dauern würde, war mir damals weder bewusst noch wichtig. Ich war Feuer und Flamme für diese Aufgabe.

Zurückblickend bin ich überwältigt, was wir geschafft haben. Angefangen mit einem gemeinsamen Konfi-Wochenende bis hin zu einer zusammengeführten Konfi-Arbeit mit dem Höhepunkt des regionalen Konfi-Camps. Und dann die vielen engagierten Jugendlichen, die sich durch diese Aktionen haben anstiften lassen und sie inzwischen maßgeblich tragen und prägen!

All das würde ich zu gerne einpacken und mitnehmen, aber in den Umzugskisten ist leider höchstens Platz für die entstandenen Konzepte.

Und so packe ich weiter und sage Euch lieben Hamburgern: tschüss!

Ihr und Euer Elmar Förster



Foto: Willi Eckloff

DIE GEMEINSAME JUGENDARBEIT GEHT WEITER!

Zum Glück bringt Elmar Förster seine ganze Erfahrung noch einmal in unser 2019er Sommer-KonfiCamp ein! Und auch eine **Nachfolgerin** wurde – ebenfalls zum Glück – bereits gefunden: sie kann den Staffelstab also auf dem KonfiCamp übernehmen und wird sich im nächsten Gemeindebrief vorstellen.

Elmar, wir danken Dir für Deinen sehr persönlichen Einsatz in den letzten vier Jahren, für Deine Aktionen mit den Konfis und den Teamern, die Du geschult und motiviert hast, mit der Jugendband und den bewegenden und schwungvollen Jugendgottesdiensten – um nur Einiges zu nennen.

Deine Kollegen/-innen im Pfarrteam sagen Dir: „Adieu und Gott befohlen!“



Die Konfi-Zeit ist für Jugendliche ab 12 Jahren eine Gelegenheit, sich auf die Suche nach ihrem Glauben zu machen, gemeinsam mit anderen Jugendlichen eine gute Zeit zu haben, mit Spielen, Singen, Beten – und das alles zusammen mit den Teamern, der neuen Diakonin und den Pastoren/-innen der Region Wandsbek.

Das Besondere ist, dass wir vier Gemeinden Emmaus, Kreuz, Tonndorf und St. Stephan zusammen die Konfizeit gestalten!

DIE KONFIRMANDENANMELDUNG 2019-2021

findet in diesem Jahr also für alle vier Gemeinden in unserer Region gemeinsam statt: beim **Informations- und Anmeldeabend am Donnerstag, 13. Juni um 18 Uhr in der Kreuzkirche (Kedenburgstr. 10).**

Dort stellen wir die besonderen Möglichkeiten und die Rahmenbedingungen unseres gemein-

samen Unterrichtes vor und beantworten gerne weitere Fragen der Jugendlichen und ihrer Eltern. Auch eine Schnupper-Anmeldung ist möglich.

Es freuen sich auf Ihr und Euer Kommen

FÜR ST. STEPHAN:

Pastor Claus Conradi,
pastor@st-stephan-hamburg.de

FÜR TONNDORF:

Pastorin Miriam Polnau,
m.polnau@kirche-tonndorf.de

FÜR EMMAUS UND KREUZ:

Pastorin Linda Pinnecke,
l.pinnecke@kirchen-im-wandsetal.de

PS: Bitte schon Geburts- und ggf. Taufurkunden mitbringen (gerne als Kopie).

Die Taufe wird bei der Anmeldung aber nicht vorausgesetzt.

HIER SCHON MAL RAHMENDATEN FÜR EINE SCHÖNE KONFIZEIT 2019-2021:

- ab Winter 2019: **Jugendtreffs** in der Jugendetage Kedenburgstraße, mittwochs 18-20 Uhr (so oft wie möglich, weil es Spaß macht ...)
- Besuche von **Sonntagsgottesdiensten** und **Jugendgottesdiensten**
- die **Konfi-Camp-Woche** am Anfang der 2020er Sommerferien (verbindlich für alle) in Noer an der Ostsee (geplant 26.6.-3.7.2020)
- danach regelmäßige **Konfi-Treffen** freitags oder als **Konfi-Tag** samstags, weitere **Ausflüge** und **Unternehmungen**
- eine kurze Konfi-Fahrt 28.-30.1.2021
- **Konfirmation** im Frühjahr 2021 (z.B. in St. Stephan am Pfingstsonntag, 23.5.21)

IHRE SPENDE ERHÄLT ST. STEPHAN!

*Meine Kirche:
„Dafür habe ich etwas übrig!“*

Kirchengemeinde St. Stephan:

IBAN: DE64 2005 0550 1293 1260 56
(bitte Verwendungszweck angeben)

Förderkreis St. Stephan:

IBAN: DE53 2005 0550 1293 1229 56

Musikförderkreis St. Stephan:

IBAN: DE05 2005 0550 1340 1224 54

Auf Wunsch erhalten Sie im folgenden
Kalenderjahr eine Spendenbescheinigung
für das Finanzamt.

Bitte geben Sie Ihre Adresse genau an!

HERAUSGEBER:

Der Kirchengemeinderat der Ev.-Luth. Kirchengemeinde St. Stephan in Wandsbek-Gartenstadt, 22047 Hamburg, Stephanstr. 117

MITGLIEDER DES KIRCHENGEMEINDERATS:

Matthias Bernhardt, Rainer Blumenthal, Pastor Claus Conradi (Vorsitz), Karin Gettschat, Bernd Lietzau, Dr. Hartwig Quirll, Jacqueline Thießen, Gisela Weidemann und Gabriele Würfel

REDAKTION:

Claus Conradi, Kai Dittmann, Gisela Weidemann und Karin Gettschat
email: gemeindebrief@st-stephan-hamburg.de

LAYOUT · MEDIENDESIGN:

S. A. Kluck email: StephanieAKluck@gmail.com

DRUCK:

Gemeindebriefdruckerei, 29393 Oesingen.
Auflage 7.000 Exemplare.

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder – bei Bedarf wurden sie gekürzt.

Vorgezogener Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 20. Juni 2019.



WOHNUNG DRINGEND GESUCHT

Für unsere neue **Jugenddiakonin** suchen wir kurzfristig eine kleine Wohnung! Helfen Sie uns? Hinweise und Angebote bitte an Pastor Conradi, Tel. 69 69 28-79 · pastor@st-stephan-hamburg.de

BETHEL-KLEIDERSAMMLUNG

In der Woche 25.–30.8. findet auch bei uns wieder die Kleidersammlung für Bethel statt.

Bitte bringen Sie gut erhaltene Kleidung, Wäsche, Schuhe (paarweise), Handtaschen, Plüschtiere, Pelze, Federbetten – bitte nur in stabilen Plastiksäcken verpackt – in das Gemeindehaus Stephanstraße 117 (nur vormittags 9–13 Uhr). Dort sind auch geeignete Bethel-Plastiksäcke erhältlich.

Für Textilien, die nicht gut erhalten sind, steht der Altkleider-Container auf unserem Parkplatz hinter der Kirche ganzjährig zur Verfügung.

ACHTUNG:

Aufgrund unserer personellen Situation können wir Ihre Kleiderspenden leider nicht bei Ihnen zu Hause abholen.



TAUFE

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Namen für die Online-Ausgabe entfernt

KONFIRMATION AM 9.6.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Namen für die Online-Ausgabe entfernt

GOLDENE HOCHZEIT

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Namen für die Online-Ausgabe entfernt



KIRCHLICH BESTATTET WURDEN

Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden die Namen für die Online-Ausgabe entfernt

SONNTAG 18. AUGUST OPEN-AIR-GOTTESDIENST MIT BRASSBAND – UND ANSCHLIESSEND TURMBESTEIGUNG

In diesem Sommer wollen wir unseren beliebten **Freiluft-Gottesdienst** nach den Sommerferien feiern – zusammen mit den Schulanfängern am **18. August um 10 Uhr auf unserem Kirchplatz**

Aktiv beteiligt ist die KiTa St. Stephan, und auch die St.-Stephan-Brass-Band ist wieder mit dabei!

Anschließend können wir es uns mit Getränken und Grill gut gehen lassen.

Außerdem wird es auch wieder Gelegenheit geben, mittags unseren Kirchturm zu erklimmen und aus mehr als 30 Metern Höhe über die Stadt zu schauen... also: Kameras nicht vergessen!



..... **HERZLICH WILLKOMMEN!**



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Das Licht bringt Leben

„Papa, wer hat unseren Garten so schön gemacht?“

„Also, ich habe das Gras gesät und die Apfelbäume gepflanzt. Aber erfunden habe ich sie nicht. Die gab es schon lange vor den Menschen.“ – „Und was war dann also ganz am Anfang?“

„Es gab schon den Lauf der Jahreszeiten, den Wechsel von Tag und Nacht, den Morgen und den Abend. All das war nur mit Licht möglich. Denn Gott hat das Licht geschaffen! Nur so konnten Menschen und Pflanzen entstehen.“



Deine Muschelkette

Hast du im Urlaub Muscheln und Strandgut gesammelt? Dann bohre vorsichtig ein Loch in die Muscheln und Hölzchen. Fädle sie auf eine Lederschnur und mach jeweils vor und hinter jeder Muschel einen Knoten.



Wie heißt der Berg, an dem die Arche Noah gelandet ist?
Schreibe zu jedem Bild rechts davon das gesuchte Wort.
Die Buchstaben in den nummerierten Feldern ergeben die Lösung.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Kostenlos heruntergeladen von



„MUTTER ERDE UND IHRE KLEINEN“ ZU BESUCH IN UNSERER KITA

Am 3. Mai war unser alljährlicher Gartentag, zu dem unsere Eltern kommen, um mit ihren Kindern unser Außengelände fit für den Sommer zu machen. In diesem Jahr haben wir am Vormittag eine Überraschung für unsere Kita-Kinder geplant: Wir bekamen Besuch von Mutter Erde (gespielt von Annetta Meißner-Jarasch, der Theaterpädagogin unseres Kirchenkreises.)

Sie kam in der Rolle der Mutter Erde mit einem Kinderwagen zu Besuch in die Kita. Mutter Erde fuhr ihre Kinder aus – Samen, Blumenzwiebeln und Setzlinge – und fand im Kindergarten einen geeigneten Ort, um sie wachsen zu lassen. Sie säte ihre Kleinen mit unseren Kindern liebevoll in eine Aufzuchtstation und setzte weitere in die Beete des Außengeländes. In diesem Mitmachangebot mit ganz viel Poesie erfuhren die Kinder etwas über Blumen, Pflanzen, ihr Wachstum und ihre Pflege. Unsere Kinder bekamen von Mutter Erde die Aufgabe, sich um ihre Kinder liebevoll zu kümmern. Die Schöpfung lieb zu gewinnen – darum ging es bei dieser Aktionsperformance.

„Mutter Erde“ hat uns und unsere Kita-Kinder total begeistert und die Kinder konnten am Nachmittag ihren Eltern überschwänglich davon berichten. Wir hoffen, dass Mutter Erde uns auch im kommenden Jahr wieder besucht – vielleicht ja am Nachmittag, damit auch die Eltern sie kennenlernen können...

Petra Brodofsky und Team



Freundliche Reden sind

Honigseim, süß für **die Seele** und

heilsam für die Glieder.

Monatsspruch
JUNI
2019

SPRÜCHE 16,24

DAUNENDECKEN MOHR · INH. HANS-JÜRGEN MOHR
NEUMANN-REICHARDT-STRASSE 22-33 · TEL. 040/652 16 02

Unsere Dienstleistung

Wir waschen Daunendecken und
Kopfkissen umweltfreundlich
mit Wasser und Seife



Unser Herstellungs-Programm

Anfertigung von Daunendecken,
Synthetic-Decken und Kopfkissen
in jeder Größe und Qualität

GESUNDER SCHLAF – KOSTBAR WIE DAS LEBEN

FLIESENZENTRALE

Eine für alle.

Fliesen und Naturstein für Profis und private Bauherren

Qualifizierte Fachberatung: 2x in Hamburg täglich geöffnet!

Am Stadtrand 2-4 · 22047 Hamburg-Wandsbek
Pinneberger Straße 52-56 · 22457 Hamburg-Schnelsen
Mo.-Fr. 7-20 Uhr, Sa. 9-18 Uhr, So. Schautag 13-17 Uhr
Tel. 040/89 00 89 · www.fliesenzentrale.de



KINDERCHORÜBERNACHTUNG IM GEMEINDEHAUS – EINE TOLLE AKTION

Seit ihrer Gründung im April 2015 wächst die Wandsbeker Kindersingschule in alle erdenklichen Richtungen. Viele Kinder im Alter von 5 Jahren bis 5. Klasse konnten seitdem in Ruhe ausprobieren, ob sie Spaß am Singen in der Gruppe entwickeln würden, oder nicht. Etliche davon haben hier ihren festen Platz gefunden, einige sind weiter gezogen, um andere Hobbys zu entdecken. Und einige wenige sind aus den Kinderchor-Schuhen heraus in die Jugendkantorei-Sneaker hineingewachsen.

Selbstverständlich erschöpft sich Kinder- und Jugendchorarbeit nicht in den wöchentlichen Singstunden. Neben allerlei Auftritten müssen gemeinsame Unternehmungen her, mal nur für die Kinder, mal für die ganze Familie. So haben wir kürzlich unsere erste Kinderchorübernachtung veranstaltet mit anschließendem Kennenlernbrunch für die Familien, sowie einem kleinen "Privatkonzert". Am Freitag nach Ostern um 17 Uhr begannen sich 37 Schlaflager im Obergeschoss des Gemeindehauses zu stapeln - von der einfachen Moosgummiunterlage bis zum elektrisch aufblasbaren Luxusluftbett war alles dabei.



Schlaflager

Nach einer gemeinsamen Probe und anschließendem Abendessen durften die Kinder in einer sog. Kirchenrallye beweisen, wie geschickt sie sich in Gruppen organisieren, um allerlei Fragen im Kirchraum auf den Grund zu gehen: Wieviele Stufen hat die Treppe zur Orgelempore? Wieviele aufgeschlagene Bücher sind auf Altar und Kanzel zu finden?... usw. Gegen 21 Uhr war bei den Kleinen Ruhe eingekehrt, die Größeren durften noch mit Taschenlampen bewaffnet die nächtliche Kirche erkunden. Gegen Mitternacht wurden auch sie müde und gingen schlafen. Der nächste Morgen begann um 6.30 Uhr mit Frühstück, Probe, Schlaflager zusammenräumen und Ausgabe der schicken, neuen Chor-T-Shirts.



Chorshirts

Zu 10 Uhr trudelten die Familien mit Eltern und Geschwistern ein und brachten leckerste Köstlichkeiten für ein reichhaltiges Brunchbuffet mit. Ein paar Kennenlernspiele auf dem Kirchplatz durften natürlich auch nicht fehlen, so dass sich die Familien mal nach Anfangsbuchstabe des Vornamens, mal nach Entfernung des Wohnortes von der Kirche sortiert aufstellen mussten. Nach einem kleinen Konzert und gemeinsamem Aufräumen zogen alle fröhlich ihrer Wege in ein entspanntes Wochenende hinein.



LERNEN SIE UNS KENNEN.

CAFETERIA

Besuchen Sie unsere Cafeteria. An 7 Tagen in der Woche halten wir hier ein täglich wechselndes Angebot für Sie bereit.

12.00 – 13.00 Uhr Mittagstisch mit 2 preiswerten Gerichten
15.00 – 16.00 Uhr Kaffee und Kuchen

AKTUELL



Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit!

Senator-Ernst-Weiß-Haus

Hamburger Blindenstiftung
Bullenkoppel 17 · 22047 Hamburg
Tel.: 040 69 46-0 · www.blindenstiftung.de



Das Leben im Blick.

Ich danke allen fleißigen Helferinnen und Helfern sehr herzlich für die bereitwillige Unterstützung beim Vor- und Nachbereiten der gesamten Aktion! Nicht wenig Aufwand, aber ein Erlebnis, das sich für alle sehr gelohnt hat und auf Wiederholung im kommenden Jahr wartet.

Wenn Ihnen und Euch dieser Bericht Lust gemacht hat in unsere lebendige Kinder- und Jugendchorarbeit einzusteigen, meldet Euch! Unsere Probenzeiten lauten wie folgt:

Immer dienstags:

15.15–16.00 Uhr: Spatzen I
(Vorschule bis 2. Klasse)

16.15–17.00 Uhr: Lerchen
(3.–5. Klasse)

17.15–18.30 Uhr:
Jugendkantorei (ab 6. Klasse)

donnerstags:

15.15–16.00 Uhr: Spatzen II
(Vorschule bis 2. Klasse)

im **Gemeindesaal**
der **Ev.-Luth. Kirche St. Stephan,**
Stephanstr. 117, 22047 Hamburg

Infos und Anmeldung bei Kantor Kai Dittmann, Kontakt siehe letzte Umschlagseite.

Und hier auch gleich der Hinweis auf das nächste Konzert der Kinder- und Jugendchöre:

SAMSTAG, 15.6.2019, 15 UHR

„WENN DU SINGST,

SING NICHT ALLEIN ...“



Die drei Gruppen der Wandsbeker Kindersingschule und die Jugendkantorei St. Stephan laden herzlich ein zu einem fröhlichen, bunten Sommerkonzert, mit dem wir beschwingt in die Ferien- und Urlaubszeit starten wollen. Das Programm besticht durch eine gelungene Mischung aus geistlichen und weltlichen Kinderchorliedern, Solo- und Gruppengesang, bekannten Hits aus Film, Funk und Fernsehen, sowie lupenrein dargebotenen, mehrstimmigen Arrangements der Jugendkantorei St. Stephan. Die Gruppen singen sowohl einzeln, als auch gemeinsam.

Eintritt frei – Spenden erbeten



ZUM JUBILÄUM: 60 JAHRE KANTOREI ST. STEPHAN

Das erste Konzert der Kantorei im 60. Jubiläumsjahr fand am Karfreitag, 19. April 2019, um 15 Uhr im Rahmen der musikalischen Andacht zur Sterbestunde Jesu statt – „Die sieben Worte Jesu am Kreuz“ von César Franck.



Die Kirche war gut besucht. Das große Orchester mit Streichern, Flöten, Oboen, Fagotten, Hörnern, Trompeten, Posaunen, Pauken und Harfe war eingespielt, sowie die Kantorei und die Jugendkantorei eingesungen. Dies galt auch für die drei Solisten – Sopran, Tenor und Bariton. Pastor Conradi las in drei Abschnitten aus dem Passionsbericht nach Markus. Dann Stille, volle Konzentration bei allen Aufführenden und die Musik begann. Für eine knappe Stunde erfüllte die Musik von Orchester, Chor und Solisten unsere Kirche.

Im Stück überwiegen langsame Tempi, B- und Molltonarten in musikalischer Vielfalt und Abwechslung. Dies wird erreicht durch unterschiedliche Besetzungen, reizvolle Instrumentationen und differenzierte Harmonik. Klagegesänge, schlichte Choraliter-Passagen, Abschnitte größter Dramatik, melodische Gestaltungen voller Süße vermitteln uns Mitwirkenden und den Hörern einen äußerst vielschichtigen Gesamteindruck. Nach Verklingen des 7. Wortes „Vater, in deine Hände befehle ich meinen Geist. Du bist mein Vater,

mein Gott, Hort meines Heils“ breitet sich in der Kirche ergriffene Stille aus. Dann beginnen die Glocken zu läuten und die Gemeinde zieht langsam aus der Kirche aus.

Ein ergreifendes, großartiges Konzert ist beendet, wirkt in den Menschen aber noch lange nach. Selten war der Kirchplatz nach einem Konzert noch so lange von vielen in Gruppen zusammenstehenden und ins Gespräch vertieften Menschen gefüllt.

Wir als Chorsänger hatten während der vielen Chorproben lange Gelegenheit, das Stück kennen und verstehen zu lernen; aber eigentlich war es schon von der ersten Probe an so, dass uns die Musik faszinierte und wir immer gespannt auf die nächsten neuen Klänge des Stückes warteten, um sie umzusetzen.

Die Proben vergingen wie im Flug. Lieber Kai Dittmann, danke für die Möglichkeit, diese wunderbare Musik in einem ergreifenden, großartigen Konzert aufführen zu dürfen! Wir freuen uns jetzt auf unser zweites Konzert im Jubiläumsjahr am 23. November mit dem „Requiem op. 9“ von Maurice Duruflé und werden es mit dem gleichen Elan angehen wie das erste Konzert.

Karin Gettschat - Kantoreimitglied

TIPP FÜR BLÄSERFREUNDE:

SAMSTAG, 10.8., 18.10 UHR

10NACH6: OTTO TROMBONI

Arrangements für 8 Posaunen und Orgel von
Barock bis Romantik

Leitung: Andreas Fabienke

Eintritt frei – Spenden erbeten

MÄNNERCHOR QUARTETT MOZART

Hallo, wir suchen Dich! Du bist ein Mann und hast Montagabends noch nichts vor? Dann komm und sing mit in unserem Männerchor. Außer der Lust und Freude am Singen brauchst Du keine weiteren Voraussetzungen.



Wir: das ist der Männerchor Quartett Mozart. Zur Zeit hat der Chor 17 Sänger im Alter von 41 bis über 80 Jahren. Der Chor ist in vier Stimmgruppen aufgeteilt (Tenor 1 und 2, Bass 1 und 2).

Wir: treffen uns jeden Montag um 19 Uhr im Gemeindesaal der Kirchengemeinde St. Stephan in der Pillauer Straße 86. Die Probe dauert 1 Stunde und 45 Minuten, anschließend werden im Rahmen eines geselligen Ausklanks bei Wasser, Cola und Bier Informationen bekannt gegeben.

Wir: haben einen sehr guten und kompetenten Chorleiter, Gunter Wolf, der mit uns arbeitet.

Wir: sind eine fröhliche und lustige Gruppe, in der Du Dich bestimmt wohl fühlen wirst. Fass Dir ein Herz und komm vorbei, im Chor haben wir noch Plätze frei. *Bert Gettschat*

Wir: freuen uns auf Dich!!

BESUCH DER BRASS BAND GÜRBETAL IN HAMBURG



Nachdem die St.Stephan Brass Band im Winter intensiv geprobt hat, hat nun wieder die Konzertsaison begonnen. Bereits am 23. Juni reist die Band in die Lüneburger Heide, um in Bad Fallingbostel und in Dorfmark das neue musikalische Programm aufzuführen. Dies ist mittlerweile zu einer Tradition geworden und wir freuen uns schon sehr auf die kleine Konzertreise. Anfang August werden wir

eine weitere kleine Tradition pflegen. Denn da kommt Besuch von unserer befreundeten Brass Band Gürbetal aus der Schweiz. Diese Freundschaft besteht bereits seit 2014. Seitdem finden regelmäßige Austausche und Besuche einzelner Musiker oder, wie in diesem Jahr, der gesamten Brass Bands statt. Ein Wochenende lang soll gemeinsam geprobt, Musik gemacht und sich ausgetauscht werden. Am Sonntag, dem 4. August, gipfelt der Besuch dann in einem gemeinsamen musikalischen Event an der Hamburger Hauptkirche St. Michaelis. Zuerst wird die Brass Band Gürbetal die Abendvesper im Michel musikalisch begleiten. Diese Vesper beginnt um 18 Uhr und im Anschluss gestalten beide Bands ein fröhliches Platzkonzert auf dem Kirchplatz. Für das leibliche Wohl wird dabei ausreichend gesorgt sein und ein Besuch wird sich sicherlich lohnen! *Adrian Beutler*

Weitere Informationen über die Band und unsere Termine finden Sie unter:

www.st-stephan-brassband-hamburg.de

Im Trauerfall



Bestattungshaus BAUERMANN

040 - 600 97 600
www.hausderzeit.de



BERATUNGS- UND
SEELSORGEZENTRUM 
HAUPTKIRCHE ST. PETRI

Bei der Petrikirche 3 · 20095 Hamburg
Tel. 040/32 50 38 70 · bsz@sankt-petri.de

Mo. bis Sa. 11–18 Uhr · Mi. 11–21 Uhr · So. 11.30–15 Uhr

Persönliche Gespräche
– ohne Anmeldung,
anonym und kostenlos

Tischlerei *Hermann*
Öpper GmbH

**Bautischlerei • Kunststoffenster
Reparaturen • Einbruchsicherung**

Am Stadtrand 94–98 · 22047 Hbg.-Wandsbek
Tel.: 040-688 79 54 0 · Fax: 040-688 79 54 20
Email: info@toepper-gmbh.de

GUTSCHEIN

Für Eigentümer ab 60 Jahren:
Immobilienwertermittlung 0€ statt 299€.

„Lösen Sie Ihren Gutschein gerne
bis zum 31.07.19 bei uns ein!“*

Sparda Team Ost: 040.55 00 55-7642

SPARDA  **IMMOBILIEN**



*Gültig in unserem Geschäftsbiet.

HILFE BEKOMMEN IM VEREIN „MACHBARSCHAFT“



Der Verein Machbarschaft-Wandsbek-Hinschenfelde ermöglicht hilfsbedürftigen Menschen, länger selbstständig im gewohnten Umfeld zu leben. Unser Angebot setzt dort an, wo Schwierigkeiten aufkommen, den Alltag zu meistern, aber professionelle Hilfe meistens noch nicht gebraucht wird.

Wir unterstützen in verschiedenen Bereichen des Alltags, z.B. durch Begleitung zu Fuß oder mit dem Auto beim Einkaufen, zu Arzt-

terminen, durch Hilfestellungen im Haushalt, kleinere Reparaturen, Hilfe im Garten.

Wir leisten Gesellschaft und haben ein offenes Ohr für die Belange unserer Mitglieder. Pflegende Angehörige können sich durch uns Entlastung und ein bisschen Pause von ihren Verpflichtungen organisieren.

Alle Hilfeleistungen erfolgen ausschließlich ehrenamtlich von Vereinsmitgliedern für Vereinsmitglieder.



Weitere Informationen unter

www.machbarschaft-wandsbek-hinschenfelde.de
oder direkt beim Verein:

Machbarschaft-Wandsbek-Hinschenfelde e.V.
Dernauer Str. 27a, 22047 Hamburg · Tel.: 368 843 99

Bürozeiten: Mo. 15-17 und Mi.-Do. 10-12 Uhr

BERUFSENDE – COUCH ODER CABRIO?



Ihre Berufstätigkeit endet in diesem Jahr oder in absehbarer Zeit? Sie haben bereits Ihren Arbeitsplatz geräumt und die erste Zeit als „Rentner*in“ verbracht?

Dann beginnt für Sie etwas Neues, das gestaltet werden kann!

Nehmen Sie sich Zeit, mit uns darüber nachzudenken, wovon Abschied genommen werden muss, und wofür nun mehr Zeit bleibt.

Feiern Sie mit uns Gottesdienst anlässlich Ihres Berufsendes.

In diesem spannenden und herausfordernden Übergang von einem Lebensabschnitt in den nächsten laden wir Sie zu einer kleinen Forschungsgruppe ein. Unsere Erkundungen bewegen sich entlang der Fragen: Was war? Was ist? Was kommt?

Wir werden zurück schauen und auch nach vorne – immer mit der Frage: was bedeutet das für mich jetzt?

Ziel ist, dass Sie eine individuelle Perspektive entwickeln, ohne vorschnell in von außen vorgegebene Rollen einzusteigen: einsatzbereite Oma, weiser Ratgeber, abenteuerlustige Reisende...

Nutzen Sie die Freiräume für mehr Selbstbestimmung!

4 Abende im Gemeindehaus St. Stephan (Stephanstraße 117); Beginn jeweils 18 Uhr (mit Imbiss) am 24.09., 1.10., 8.10. und 15.10.

Anmeldung für die Gesprächsabende im Kirchenbüro der Stephanskirche:

Telefon: 040-696 928 77

FEIERLICHER GOTTESDIENST IN DER KREUZKIRCHE

Am 20.10. gibt es einen feierlichen Gottesdienst um 11 Uhr in der Kreuzkirche. Alle sind eingeladen, die das Thema betrifft – auch wenn Sie nicht zu den Gesprächsabenden kommen konnten.

Anmeldung nur für den Gottesdienst im Kirchenbüro der Kreuzkirche: (040) 27 88 91 11

LEITUNG + INFORMATION:

Linda Pinnecke,
Pastorin im Pfarrsprengel Kirchen
im Wandsetal,

Jan Simonsen,
Pastor für Seelsorge in der Region

SÖHNE OHNE VÄTER – ERZÄHLSEMINAR

Raum zum Erzählen der eigenen Sohn-Geschichten

Im Anschluss an einen bewegenden Filmband in der Stephansgemeinde blieben 20 Männer in einer großen Runde beisammen, um sich über den eindrucksvollen Dokumentarfilm „Söhne ohne Väter“ auszutauschen. Auch wenn die Zeit kaum ausreichte, gelang es dennoch allen Männern, in skizzenhaften Erzählungen den eigenen Lebensweg als Sohn, der seinen Vater nicht persönlich kennen lernte, umrisshaft zu schildern. Viele Männer zeigten sich interessiert an einer Fortsetzung des Austauschs.

An vier Vormittagen laden nun Karlfried Kannenberg und Jan Simonsen zu einem Erzählseminar für Männer ein. Dabei soll es um die Lebenswege der Söhne gehen, die ohne einen leiblichen Vater aufwachsen mussten. Wie hat sein Fehlen das Heranwachsen beeinflusst, die eigene Partnerwahl, das Berufsleben und schließlich die eigene Vaterrolle? Eingeladen sind Männer, die ohne leiblichen Vater aufgewachsen sind. Wir arbeiten mit Methoden der



Biografie-Arbeit und Gestaltpädagogik. Zum guten Rahmen zählen für uns gegenseitiger Respekt, das Nicht-Bewerten und die Vertraulichkeit. Und für das Erzählen gilt: immer freiwillig und erzählt wird nur so viel, wie es für einen selbst stimmig ist.



TERMINE:

6. Juni, 4. Juli, 5. September und 10. Oktober von 10-13 Uhr.

Ort: Gemeindehaus St. Stephan; Stephanstraße 117.

Leitung: Karlfried Kannenberg, (Pastor, Kirchenkreis HH-Ost);
Jan Simonsen (Pastor, regionale Pfarrstelle)

Teilnehmergebühr: Keine – Spende erbeten. **Begrenzte Teilnehmerzahl.**

Anmeldung unter: 040 696 45 040 (J. Simonsen)

KIRCHENGEMEINDE TONNDORF

*Kirchenbüro Stein-Hardenberg-Straße 68
www.kirche-tonndorf.de · Büro: 66 13 51*

**So. 23.6.
11-16 Uhr**

50 Jahre Evangelische Kita Tonndorf
Beginn mit Festgottesdienst, Roterlenweg 11-15

**Di. 13.8.
12 Uhr**

Einschulungsgottesdienst
in der Kirche Stein-Hardenberg-Straße 68

**So. 25.8.
11-16 Uhr**

Sommerfest „Jona, wo bist Du?“
Roterlenweg 11-15

**Sa. 31.8.
ganztäglich**

Konzert für Toleranz (<http://www.konzert-fuer-toleranz.de>)
Wandsbeker Marktplatz

**jew. montags
ab 9 Uhr**

Seniorenfrühstück 3.6. | 17.6. | 12.8. | 2.9.
Gemeindehaus Roterlenweg 11

**jew. sonntags
ab 12 Uhr**

Cafè Jedermann 16.6. | 18.8.
Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68

**jew. sonnabends
14-16 Uhr**

Meditatives Tanzen 29.6. | 27.7. | 31.8.
Gemeindehaus Stein-Hardenberg-Str. 68

KREUZ-KIRCHE

*Gemeindehaus: Kedenburgstraße 14
www.kreuzkirche-wandsbek.de · Büro: 27 88 91-11*

**Sa. 1.6.
18 Uhr**

Bach Kor Baerum / Norwegen
in der Kirche · Eintritt frei

**So. 2.6.
18 Uhr**

Preacher Slam
in der Kirche · Eintritt frei

**So. 16.6.
19 Uhr**

Happy Gospel Singers in Concert
in der Kirche · Eintritt frei

EMMAUS-GEMEINDE HINSCHENFELDE

Walddörferstraße 369
www.emmaus.hinschenfelde.de · Büro: 66 55 42

Di. 4.6.
18 Uhr

Abendlieder-Singen

„Singen und Beisammensein ist des Lebens Sonnenschein“

Einfach vorbeikommen und mitsingen, ohne Anmeldung und ohne Voraussetzungen. Leitung: Karsten und Barbara Gundermann, Heike Gerstmann, P. Jan Simonsen – im Gemeindesaal, Eintritt frei

jew. sonntags
ab 11 Uhr

„Tischlein deck Dich“ 2.6. und 1.9.

– Gemeinsam kochen, essen und klönen

Kosten: 3 €/P. Anmeldung bis Freitag davor im Gemeindebüro

jew. sonntags
16 Uhr

Filmreihe in Emmaus – Klönen, Knabbern, Kirchenkino

16.6. und 18.8. Filmgucken im Gemeindehaus mit anschließendem Gespräch

Fr. 28.6.
19 Uhr

Posaunenquartett „Slide’n’Bone“

Christian Sprenger, Julius Joachim, Sebastian Stricker und Andreas Jaschke Kirche – Eintritt frei, Spenden erbeten

3. Di./Monat
18 Uhr

Gesprächskreis, nicht nur für Männer

18.06.: mit Propst em. Helmer Christoph Lehmann (angefragt)

Juli: Pause

20.08.: Vortrag oder Bibelarbeit zum Kirchentagsmotto

„Was für ein Vertrauen“.

Nachfragen: Werner Wieprecht, Tel: 66 44 20

Lieber Gott,

dein Segen möge sich wie ein sanfter Wind
um die Menschen auf Reisen legen,
dass sie behütet ihre Wege gehen können.

Carmen Jäger



	Tonndorf 11 Uhr Stein-Hardenberg-Str. 68	Emmaus 9.30 Uhr Walddörferstr. 369	Kreuzkirche Kedenburgstr. 10
30.05. Christi Himmelfahrt	15 Uhr Open Air an der Kreuzkirche: Regionaler Gottesdienst zur Verabschiedung Diakon Elmar Förster		
02.06. Exaudi	Pn. M. Polnau (A)	P. J. Blaschke (A)	
09.06. Pfingstsonntag	Pn. M. Polnau		11 Uhr Pn. L. Pinnecke
10.06. Pfingstmontag			18 Uhr G. Spiekermann
16.06. Trinitatis	Pn. M. Kohl	Pn. L. Pinnecke	11 Uhr (A) P. K. Grieser
23.06. 1. nach Trinitatis	Pn. M. Polnau Festgottesdienst 50 Jahre Kita im Roterlenweg		11 Uhr P. K. Grieser Freiluftgottesdienst
	Regionale Sommerpredigtreihe „Vernügt, erlöst, befreit“		
30.06.	11 Uhr in St. Stephan – P. K. Grieser		
07.07.	11 Uhr in St. Stephan – P. J. Simonsen		
14.07.	11 Uhr in Kreuz – Pn. L. Pinnecke		
21.07.	11 Uhr in Emmaus – P. J. Simonsen		
28.07.	11 Uhr in Tonndorf – Pn. L. Pinnecke		
04.08.	11 Uhr in Tonndorf – Pn. M. Polnau (A)		

	Tonndorf 11 Uhr Stein-Hardenberg-Str. 68	Emmaus 9.30 Uhr Walddörferstr. 369	Kreuzkirche Kedenburgstr. 10
11.08. 8. nach Trinitatis	Pn. M. Polnau		18 Uhr ÜberKreuz
18.08. 9. nach Trinitatis	Pn. M. Polnau	P. J. Blaschke	11 Uhr (A) P. J. Blaschke
25.08. 10. nach Trinitatis	Pn. M. Polnau und Pn. A. Lühmann Familiengottesdienst zum Sommerfest im Roterlenweg		11 Uhr Pn. J. Becker Familiengottesdienst



HERZLICHEN DANK

den folgenden Geschäften und Einrichtungen, die unseren Gemeindebrief auslegen

Gesamtschule Alter Teichweg, **Alter Teichweg 200**, Tel. 42 89 77 0

Lotto-Toto Giese, Partnerfiliale Post, **Bengelsdorfstr. 1**, Tel. 693 30 48

Cranach-Apotheke, **Bengelsdorfstr. 1 c**, Tel. 695 72 73

Haar Studio Christine Gostomski, **Bengelsdorfstr. 1 f**, Tel. 695 70 70

Dr. med. Hinrichs, **Bengelsdorfstr. 1 h**, Tel. 69 57 331

Physiotherapie Kötter · Lucas, **Bengelsdorfstr. 3**, Tel. 641 37 72

Dr. med. Monika Korczyk-Lopatta/Holger Lachmann, **Bengelsdorfstr. 5**, Tel. 695 66 13

FES Elektrik, F.E.Sölter, **Friedrich-Ebert-Damm 57**, Tel. 693 07 46

Dr. med. Haroon Nawid, **Friedrich-Ebert-Damm 81**, Tel. 693 50 33

Mozart-Apotheke, **Friedrich-Ebert-Damm 85**, Tel. 693 71 78

HaSpa-Filiale, **Friedrich-Ebert-Damm 93**, Tel. 35 79 60 52

Krankengymnastik u. Massagen Lammers, **Friedrich-Ebert-Damm 93 k**, Tel. 695 95 75

Fa. Burrlein & Klinke Elektro, **Holzmühlenstraße 81-83**, Tel. 68 50 56

Mardt Floristik, **Holzmühlenstraße 91**, Tel. 693 61 69

Änderungs-Atelier Petra Fritz, **Lesserstr. 66**, Tel. 693 16 32

HaSpa Hamburger Sparkasse, **Lesserstr. 150**, Tel. 3579-6028

Haar Studio Birgit Nitsch, **Lesserstr. 159**, Tel. 693 88 00

Gartenstadt-Apotheke, A. Gleuwitz, **Lesserstr. 162**, Tel. 693 27 40

NEU Blumenfachgeschäft Maciejewski, **Ostpreussenplatz 6**, Tel. 0170-613 45 88

GartenSTADT-FRISEUR & Kosmetik, **Ostpreußenplatz 16**, Tel. 695 33 47

Physioteam Wandsbek, **Ostpreußenplatz 18**, Tel. 695 96 11

Physiotherapie u. Krankengymnastik Wing Ken Lo, **Pillauer Straße 1**, Tel. 69691531

Blumenhaus Renate Asmussen, **Pillauer Str. 53**, Tel. 693 17 72

Salon HAIR POINT, Roswitha Albrecht, **Pillauer Str. 72**, Tel. 693 15 18

Physio-Fit Uta Schmidt, **Pillauer Str. 72 d**, Tel. 69 55 850

Tabakwaren und Lotto Rainer Johannsen, **Rauschener Ring 2**, 696 26 38

Kita Gartenstadtkinder, **Rosmarinstr. 16**, Tel. 69 62 81 30

Schule An der Gartenstadt, **Stephanstr. 103**, Tel. 280 580-0

Bischof Getränkemarkt, **Stephanstr. 137**, Tel. 693 10 80

Phönix-Apotheke, Farina Bellingrodt, **Tilsiter Str. 2**, Tel. 695 81 81

Wäscherei & Heißmangel Wieger, **Wandsbeker Schützenhof 11**, Tel. 69 64 38 44

...und an unseren Schaukästen vor der Kirche und in der Pillauer Str. 86

„DAS GRÜNE PARAMENT HAT LÖCHER...“

An Altar und Kanzel wechseln die Farben der Paramente (lateinisch: parare „bereiten“) nach festgelegtem Rhythmus im Kirchenjahr (siehe S. 25 im Gemeindebrief März-Mai 2019).

Die Behänge in St. Stephan stammen noch aus der Gründerzeit unserer Kirche. Sie sind aus Wolle gewebt und zeigen in einfacher Stilisierung einen Kelch und eine Ähre.

Schon länger fiel mir auf, dass der grüne Altarbehang deutlich in die Jahre gekommen ist.

Nun kann man leider neue Paramente nicht im nächsten Textilgeschäft kaufen – sie werden jeweils nach Maß und Gestaltungswunsch der Gemeinden gefertigt.

Guter Rat war teuer (im Wortsinn, wie sich nach einer Anfrage in einer Paramentenwerkstatt zeigte).

Ich bin studierte Designerin und habe viele Jahre Gestaltung unterrichtet.

So fertigte ich eine Reihe von Entwürfen und legte sie dem Kirchengemeinderat vor.



Durch meine Erfahrung im Gobelinstecken empfahl ich eine Ausführung in dieser Technik.



Zu meiner Freude bekam ich die Zustimmung des Gremiums, für St. Stephan neue Altar- und Kanzelparamente zu fertigen.

Ein Jahr hatte ich für die Fertigung der ersten beiden Teile veranschlagt. Im Laufe der Arbeiten ergab sich, dass eine Rahmung sinnvoll wäre, um Stabilität und einfache Handhabung zu gewährleisten.



Jetzt präsentiere ich das Ergebnis dem Kirchengemeinderat und am 23. Juni der Gemeinde.

Ich hoffe, dass diese „Neuerung“ gut aufgenommen wird und viele Jahre beim Dienst in St. Stephan Freude bringt. *Ingrid Schade*

Wir wollen die neuen Paramente im Gottesdienst am 23. Juni (10 Uhr) der Gemeinde vorstellen und in Gebrauch nehmen – herzlich willkommen!

SO ERREICHEN SIE UNS

Kirchengemeinde St. Stephan · Stephanstraße 117 · 22047 Hamburg
www.st-stephan-hamburg.de

PASTOR UND VORSITZ
DES KIRCHENGEMEINDERATES

Claus Conradi 69 69 28-79
Stephanstr. 115
Sprechzeit nach Vereinbarung
email: pastor@st-stephan-hamburg.de

KIRCHENMUSIKER

Kai Dittmann **NEU** 948 50 175
mobil 01590 240 66 50
email: musik@st-stephan-hamburg.de

KITA ST. STEPHAN

Kindertagesstätte mit Krippe
Leitung Petra Brodofsky 695 74 17
Stephanstraße 152 a Fax 63 60 83 50
email: stephanstrasse@eva-kita.de

BEAUFTRAGTE
FÜR DIE EHRENAMTLICHEN

Ursula Goldmann 693 12 58

WEITERE EINRICHTUNGEN

SERVICETELEFON KIRCHE
UND DIAKONIE
Mo.–Fr. 8–18 Uhr 30 620 300

MATTHIAS-CLAUDIUS-HEIM
Ev. Alten- und Pflegeheim 69 69 53-0
Walter-Mahlau-Stieg 8

GEMEINDEBÜRO

Marion Meins 69 69 28-77
Stephanstraße 117 Fax 69 69 28-78
Mo. u. Di. 10-12 Uhr · Do. 16-18 Uhr
email: gbuer0@st-stephan-hamburg.de

KÜSTER (UND RAUMVERMIETUNG)

Gerhard Hoppe 0177-2320833
email: kuester.hoppe@gmx.de

JUGEND-DIAKON (REGIONAL)

Elmar Förster 27 88 91-15
mobil 0151-41435199
email: e.foerster@kreuzkirche-wandsbek.de
Kedenburgstraße 14 · Jugendetage

REGIONALES PROJEKT

„SEELSORGE FÜR ÄLTERE MENSCHEN“

Pastor Jan Simonsen 69 64 50 40
Stephanstr. 117 email: j.simonsen@gmx.de

FRIEDHOFSVERWALTUNG

(Alter Wandsbeker Friedhof, 67 58 56-0
Hinschenfelder und Tonndorfer Friedhof)

PFLEGESTÜTZPUNKT WANDSBEK
(unabhängige Beratung) 428 99-1070
Wandsbeker Allee 62-66 · Kattunbleiche 12



Ein jeder Mensch sei schnell

zum Hören, langsam zum Reden,

langsam zum Zorn.

Monatsspruch
JULI
2019

JAKOBUS 1,19

GOTTESDIENSTE IN ST. STEPHAN

*Wenn nicht anders festgelegt, feiern wir unsere Gottesdienste um 10 Uhr,
am 1. Sonntag im Monat Abendmahl mit Wein, am 3. Sonntag mit Traubensaft*

So. 02.06. 10 Uhr	Exaudi	Pastorin Dr. E. Albrecht
So. 09.06. 10 Uhr	Konfirmation mit Jugendband, BrassBand	Pastor C. Conradi A Tr
Mo. 10.06. 10 Uhr	Pfingstmontag	Pastor K. Steinbauer
So. 16.06. 10 Uhr	Trinitatis	Pastor C. Conradi A W
So. 23.06. 10 Uhr	Neues Parament wird vorgestellt	Pastor C. Conradi

Regionale Sommerpredigtreihe

„Vergnügt, erlöst, befreit“

So. 30.06. 11 Uhr	in St. Stephan	Pastor K. Grieser
So. 07.07. 11 Uhr	in St. Stephan	Pastor J. Simonsen
So. 14.07. 11 Uhr	in Kreuz	Pastorin L. Pinnecke
So. 21.07. 11 Uhr	in Emmaus	Pastor J. Simonsen
So. 28.07. 11 Uhr	in Tonndorf	Pastorin L. Pinnecke
So. 04.08. 11 Uhr	in Tonndorf	Pastorin M. Polnau A

So. 11.08. 10 Uhr	8. Sonntag nach Trinitatis	Pastor K. Steinbauer
So. 18.08. 10 Uhr	Familiengottesdienst zum Schulanfang Open-Air, mit St. Stephan Brass Band	Pastor C. Conradi
So. 25.08. 10 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis	Pastor C. Conradi A Tr
So. 01.09. 10 Uhr	Familiengottesdienst mit Taufen	Pastor C. Conradi

A=Abendmahl · W=Wein · Tr=Traubensaft

KINDERKIRCHE



*jeweils Samstag 11–13 Uhr
in Kirche und Gemeindehaus Stephanstr. 117*

KiKi am 22.6. und 7.9.

